

DATENSCHUTZINFORMATIONEN FÜR ONLINE-MEETINGS VIA ZOOM

Information zum Datenschutz über die Verarbeitung von Daten bei Online-Meetings

Liebe Mitglieder, liebe Teilnehmende,
liebe Interessentin, lieber Interessent,

gemäß den Vorgaben der §§ 15, 16 und 23 des Gesetz über den Kirchlichen Datenschutz (KDG) informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung der über Sie erhobenen personenbezogenen Daten, sowie Ihre diesbezüglichen datenschutzrechtlichen Rechte. Wir möchten Ihnen mit diesen Datenschutzinformationen einen Überblick geben, welche Daten wir im Einzelnen verarbeiten und in welcher Art diese genutzt werden. Dies richtet sich grundsätzlich nach der angefragten oder vereinbarten Leistung. Um zu gewährleisten, dass Sie in vollem Umfang über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Erfüllung eines Vertrags, nehmen Sie bitte die nachstehenden Informationen zur Kenntnis.

Bitte entnehmen Sie alle Hinweise zum Datenschutz für die Teilnahme an einer Maßnahme folgender Datenschutzinformation unter <https://www.bdsj-aachen.de/export/sites/bdsjaachen/Datenschutz.pdf> oder unserer Datenschutzerklärung auf unserer Website unter: <https://www.bdsj-aachen.de/ds.html>.

1 VERANTWORTLICHE STELLE IM SINNE DES DATENSCHUTZRECHTS

Bund der Sankt Sebastianus Schützenjugend (BdSJ) – Diözesanverband Aachen e.V.
Hochheimstraße 47 | 52382 Niederzier
E: info@bdsj-aachen.de
T: 02428 9090090

2 KONTAKTDATEN UNSERER DATENSCHUTZBEAUFTRAGTEN

DataFreshup GmbH | Julia Andonie
E: dsb.bdsjaachen@datafreshup.de
T: 02159 9259 101
W: www.datafreshup.de

Hinweis zu „Zoom“: Soweit Sie die Internetseite von „Zoom“ aufrufen, ist der Anbieter von „Zoom“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Das Aufrufen der Internetseite ist für die Nutzung von „Zoom“ nur erforderlich, um die Software für die Nutzung von „Zoom“ herunterzuladen. Sollten Sie die „Zoom“-App nicht nutzen wollen oder können, ist die Nutzung über Ihren Browser möglich. Der Dienst wird dann insoweit auch über die Website von „Zoom“ erbracht.

Die Datenschutzhinweise von „Zoom“ finden Sie unter: https://zoom.us/de-de/privacy.html#_Toc44414845, 08.05.2021.

3 ZWECKE UND RECHTSGRUNDLAGEN DER VERARBEITUNG

Wir nutzen unter anderem das Tool „Zoom“, um die digitale Veranstaltung durchzuführen. „Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in den USA hat. ACHTUNG! Im Rahmen dieses Dienstes erfolgt eine Datenübermittlung in die USA bzw. kann eine derartige nicht ausgeschlossen werden. Die Nutzung des Online-Meeting-Tools kann auf Grundlage § 6 Abs. 1 lit. g KDG zu Zwecken der Durchführung der digitalen Veranstaltung oder im Rahmen der Erfüllung eines Vertrages mit Ihnen gem. § 6 Abs. 1 lit. c KDG erfolgen.

4 KATEGORIEN PERSONENBEZOGENER DATEN

Bei der Nutzung von „Zoom“ für die digitale Veranstaltung werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an der digitalen Versammlung machen.

Folgende personenbezogene Daten sind insbesondere bei „Zoom“ Gegenstand der Verarbeitung:

Benutzerprofil:

- Pseudonym, sonst optional der vollständige Name (Anzeigename) sowie Vorname(n) und Nachnamen als getrennte Felder; Spracheinstellung; optional Abteilung; die dienstliche E-Mail-Adresse der Person; optional Stellenbezeichnung; optional Telefonnummer; optional Ort; optional Unternehmen bzw. Einrichtung; Kennwort zur Anmeldung
- Wenn Sie sich mit einem sonstigen Zoom-Account anmelden, werden die dort hinterlegten personenbezogenen Daten verarbeitet
- Wenn Sie sich mit einem Zoom-Raum (im Browser oder per Client) als Gast ohne Anmeldung mittels Zoom-Account verbinden, werden Sie darum gebeten, sich selbst ein Alias zu wählen, um Ihren Namen gegenüber Zoom nicht offenlegen zu müssen
- Wenn Sie sich per Telefoneinwahl zuschalten, wird Ihre Telefonnummer verarbeitet

Meeting-Metadaten: Dauer des Meetings, Beginn und Ende (Zeit) der Teilnahme von Personen, Name und Beschreibung des Meetings, Geplantes Datum / Uhrzeit des Meetings, Chat-Status, IP-Adressen der zur Teilnahme verwendeten Endgeräte sowie weitere Geräte-/Hardware-Informationen (MAC-Adresse, andere Geräte-IDs (UDID), Gerätetyp, Betriebssystemtyp und -version, Client-Version, Kameratyp, Mikrofon oder Lautsprecher, Art der Verbindung u.a.), ungefähre Position zur Herstellung einer Verbindung zum nächstgelegenen Zoom-Rechenzentrum

Meeting-Aufzeichnungen (optional): Mp4 aller Video- und Audioaufnahmen und Präsentationen, M4A aller Audioaufnahmen, Textdatei aller in der Besprechung, Chats, Audio- Protokolldatei

Telefonie-Nutzungsdaten (optional): Rufnummer des Anrufers, Rufnummer des Anrufers, Name des Landes, IP-Adresse, 911-Adresse (registriert Dienstadresse), Start- und Endzeit, Hostname, Host-E-Mail, MAC-Adresse des verwendeten Geräts

Text-, Audio- und Videodaten:

- Videodaten, sofern Sie die Kamera Ihres Endgeräts freigegeben haben (biometrische Daten)
- Audiodaten, sofern Sie das Mikrofon Ihres Endgeräts freigegeben haben (biometrische Daten)
- Textdaten, sofern die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktion genutzt wird

5 UMFANG UND QUELLEN DER DATEN

Für die Teilnahme an einem Online Meeting oder einem Webinar erhält ein Teilnehmer eine E-Mail, die einen Einladungslink enthält. Die E-Mail-Adresse wurde uns dabei entweder vom Teilnehmer mitgeteilt oder von uns im Rahmen der Anmeldung zu einem Online-Meeting oder einem Webinar erhoben. Für den Beitritt zu einer Online-Veranstaltung ist die Angabe eines Namens erforderlich, dabei kann auch ein Pseudonym gewählt werden. Die Angaben werden im Browser zwischengespeichert und für künftige Beitritte zu Online-Veranstaltungen verwendet.

Soweit ein Teilnehmer den Zugriff auf das Mikrofon bzw. die Videokamera des genutzten Endgeräts aktiviert, können Ton- und Videodaten verarbeitet und in der Online-Veranstaltung wiedergegeben werden. Der Zugriff kann jederzeit über die Schaltflächen mit den jeweiligen Symbolen wieder deaktiviert werden. Die Teilnahme an Online-Veranstaltungen ist grundsätzlich auch möglich, wenn der Zugriff deaktiviert ist. Es besteht auch die Möglichkeit in einem Gruppenchat Textnachrichten auszutauschen. Die Nachrichten sind dann für alle Teilnehmer der Online-Veranstaltung sichtbar.

Wenn im Rahmen einer Veranstaltung der Bildschirm eines Teilnehmers übertragen wird, wird der angezeigte Bildschirminhalt im Online-Meeting allen anderen Teilnehmern angezeigt. Jeder Teilnehmer sollte daher, bevor er die Funktion nutzt, sicherstellen, dass keine sensiblen Daten auf dem Bildschirm

angezeigt werden. Die Funktion zum Teilen des Bildschirms kann jederzeit über die entsprechende Schaltfläche wieder deaktiviert werden.

Soweit wir Aufzeichnungen der jeweiligen Veranstaltung anbieten, werden die Teilnehmer vor Durchführung informiert und ausdrücklich auf eine Aufzeichnung hingewiesen. Sollten Online-Meetings aufgezeichnet werden erkennt man dies an einem Aufnahme-Symbol im Bildschirmbereich. In diesem Fall werden alle Video- und Audiodaten von uns gespeichert.

Welche Daten von Zoom im Einzelnen gesammelt und zu welchem Zweck verwendet werden, lesen Sie hier: https://zoom.us/de-de/privacy.html#_Toc44414845, 08.05.2021.

6 EMPFÄNGER DER DATEN

Weitere Empfänger: Der Anbieter von „Zoom“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit „Zoom“ vorgesehen ist.

Bitte beachtet, dass wir bei der Nutzung von Cloud-Diensten keinen direkten Einfluss auf die Sicherheit der Daten nehmen können. Zwar wurde der Dienst durch uns datensparsam voreingestellt. Dennoch bitten wir euch, nicht unnötig viele Daten von euch preiszugeben. Die Nutzung von Zoom für Online-Meetings mit sensiblen und vertraulichen Inhalten, vertrauliche Gespräche, Bewerbungen und ähnliches ist nicht gestattet

7 ÜBERMITTLUNG IN EIN DRITTLAND

Trotz der von uns mit der Zoom Video Communications, Inc. abgeschlossenen Vereinbarung über die datenschutzrechtlichen Pflichten bei der Auftragsverarbeitung inklusive Standarddatenschutzklauseln kann es sein, dass diese Regelungen möglicherweise kein ausreichendes Mittel darstellen, um in der Praxis den effektiven Schutz der in die USA übermittelten personenbezogenen Daten zu gewährleisten. Dieses ist insbesondere der Fall, weil den US-Behörden Überwachungstätigkeiten erlaubt sind und diese in der Praxis als Massenüberwachung von Kommunikationen durch Geheimdienste stattfinden. Wir wissen nicht, welche US-Behörden auf Ihre Daten zugreifen und wie lange, wo und zu welchem Zweck diese Daten verwendet werden. Auch wissen wir nicht, ob und welche Nachteile sich für Sie ergeben können, wenn Ihre Kommunikation mit uns über „Zoom“ durch Geheimdienste belauscht und ausgewertet wird.

8 DAUER DER DATENSPEICHERUNG

Zoom speichert erhobene personenbezogene Daten solange, sie für die von ihnen in dieser Richtlinie (https://zoom.us/de-de/privacy.html#_Toc44414845, 08.05.2021) genannten Zwecke erforderlich, sofern gesetzlich kein längerer Vorhaltungszeitraum vorliegt. Zu den Kriterien, die den Bestimmungen unserer Aufbewahrungsfristen unterliegen, gehören:

- Der Zeitraum, in dem Zoom eine laufende Geschäftsbeziehung mit dem Kunden unterhält und ihm die Dienste zur Verfügung stellt (z. B. solange Sie ein Konto bei Zoom haben oder die Dienste in Anspruch nehmen)
- Die gesetzliche Verpflichtung, die Daten aufzubewahren (z. B. verlangen bestimmte Gesetze, dass Zoom Aufzeichnungen über Ihre Transaktionen für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren, bevor sie diese löschen können) oder
- Eine im Hinblick auf die Rechtslage erforderliche Aufbewahrung (z. B. im Zusammenhang auf geltende Verjährungsfristen, Rechtsstreitigkeiten oder behördliche Untersuchungen).

Kunden von Zoom können ihre eigenen Konten löschen.

9 IHRE RECHTE

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach § 17 KDG, das Recht auf Berichtigung nach § 18 KDG, das Recht auf Löschung nach § 19 KDG, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach § 20 KDG, das Recht auf Mitteilung nach § 21 KDG sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit nach § 22 KDG.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Diözesandatenschutzbeauftragte der nordrhein-westfälischen (Erz-) Diözesen im Katholisches Datenschutzzentrum – Körperschaft des öffentlichen Rechts, Steffen Pau, Brackeler Hellweg 144, 44309 Dortmund) nach § 48 KDG, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt (Verantwortlicher verstößt gegen §§ 6, 7 KDG). Bevor Sie diesen Schritt tätigen, würden wir Sie bitten zunächst Kontakt mit uns (sh. Ziffer 1 dieser Datenschutzinformationen) oder unserer Datenschutzbeauftragten (sh. Ziffer 2 dieser Datenschutzinformationen) aufzunehmen. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs.

Sofern die Verarbeitung von Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung erfolgt, sind Sie nach § 8 KDG berechtigt, die Einwilligung in die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit zu widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Bitte beachten Sie zudem, dass wir bestimmte Daten für die Erfüllung gesetzlicher Vorgaben ggf. für einen bestimmten Zeitraum aufbewahren müssen (sh. Ziffer 8 dieser Datenschutzinformationen).

WIDERSPRUCHSRECHT:

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach § 6 Absatz 1 lit. g) oder f) KDG insbesondere zur Wahrung berechtigter, kirchlicher oder öffentlicher Interessen, haben Sie gemäß § 23 KDG das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen.

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung von Rechtsansprüchen oder der Ausübung oder Verteidigung von Rechten.

Sie selbst entscheiden über die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten. Sollten Sie daher eine Ihrer oben genannten Rechte gegenüber uns ausüben wollen, können Sie sich gerne per Email an dsb.bdsjaachen@datafreshup.de oder per Post an uns wenden.

Bitte übermitteln Sie gemeinsam mit Ihrem Antrag zur eindeutigen Identifizierung eine Kopie eines amtlichen Lichtbildausweises und unterstützen Sie uns bei der Konkretisierung Ihrer Anfrage durch Beantwortung von Fragen unserer zuständigen Mitarbeiter hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Bitte geben Sie in Ihrer Anfrage an in welcher Rolle (Mitarbeiter, Bewerber, Besucher, Lieferant, Kunde, etc.) und in welchem Zeitraum Sie mit uns in Beziehung gestanden sind. Dies ermöglicht eine zeitnahe Bearbeitung Ihres Anliegens.

Falls Sie ein Datenschutzproblem, eine Beschwerde oder Frage an den EU-Datenschutzbeauftragten von Zoom haben, kontaktieren Sie diesen gerne unter den kontaktieren Sie diesen gerne über die Kontaktdaten unter https://zoom.us/de-de/privacy.html#_Toc44414845, 08.05.2021.

*EU-Datenschutzbeauftragter Zoom: Lionheart Squared Ltd, Attn: Data Privacy, 2 Pembroke House, Upper Pembroke Street 28-32, Dublin, DO2 EK84, Republik Irland,
E-Mail: zoom@LionheartSquared.eu*

10 ERFORDERLICHKEIT DER BEREITSTELLUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

Die Bereitstellung personenbezogener Daten zur Vertragsbegründung, -durchführung, -erfüllung oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen ist in der Regel weder gesetzlich noch vertraglich vorgeschrieben. Sie sind somit nicht verpflichtet, Angaben zu personenbezogenen Daten zu machen. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese für die Entscheidung über einen Vertragsabschluss, die Vertragserfüllung oder für vorvertragliche Maßnahmen in der Regel erforderlich sind. Soweit Sie uns keine personenbezogenen Daten bereitstellen, können wir ggf. keine Entscheidung im Rahmen vertraglicher

Maßnahmen treffen. Wir empfehlen, immer nur solche personenbezogenen Daten anzugeben, die für den Vertragsschluss, die Vertragserfüllung bzw. vorvertragliche Maßnahmen erforderlich sind.

11 AUTOMATISIERTE ENTSCHEIDUNGSFINDUNG

Im Rahmen der Maßnahme findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß § 24 insbesondere Absatz 1 und 4 KDG statt. Sollten wir dies in Einzelfällen einsetzen, werden wir Sie hierüber und über Ihre diesbezüglichen Rechte gesondert informieren.